

Programm

Ueberforderte Säuglinge – Ueberforderte Eltern? Schreien, Schlafen und Füttern als Herausforderung

Donnerstag, 16. Mai 2019

Referent/innen: *Dr. med. Raffael Guggenheim, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Zürich*
Egon Garstick, Psychotherapeut ASP, Zürich
Sonya Glanzmann, Psychologin lic. phil., eidg. anerkannte Psychotherapeutin
Anna von Ditfurth, lic. phil. Familientherapeutin, Eltern-/ Kleinkindtherapeutin
(www.baby-hilfe-zuerich.ch)

Kursleitung: *Dr. med. Raffael Guggenheim, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Zürich*

Kursort/Anreise: *Alterszentrum Hottingen, Freiestrasse 71, 8032 Zürich, Tel. 044 268 77 00,*
www.alterszentrum-hottingen.ch/kontakt
Ab HB Tram Nr. 3 bis Hottingerplatz (Anreise mit Öv empfohlen)

<i>ab 8.45</i>	<i>Registrierung bei Begrüssungskaffee</i>	
9.15 – 9.45	Der Bio-Psycho-Soziale Umgang mit Regulationsstörungen Sonya Glanzmann und Raffael Guggenheim	
9.45 -10.30	Anamnese und Untersuchung mit Einbezug der Entwicklungspsychologie Raffael Guggenheim und Sonya Glanzmann	
<i>10.30-10.45</i>	<i>Pause</i>	
10.45-11.30	Entwicklungspsychologische Grundlagen: Konzepte von Soulé, Fraiberg, Stern und Papoušek Anna von Ditfurth und Egon Garstick	
11.30- 12.15	Behandlungsansätze aus unserer Sprechstunde Raffael Guggenheim und Sonya Guggenheim	
<i>12.15 – 13.45</i>	<i>Mittagessen in der Cafeteria</i>	
13.45 – 15.00	Workshop A: Fallbeispiele Anna v. Ditfurth/Raffael. Guggenheim	Workshop B: Fallbeispiele Egon Garstick/Sonya Glanzmann
<i>15.00 – 15.30</i>	<i>Pause</i>	
15.30– 16.45	Workshop B: Fallbeispiele Sonya Glanzmann/Egon Garstick	Workshop A: Fallbeispiele Raffael Guggenheim/Anna v. Ditfurth
16.45 – 17.00	Zusammenfassung und Verabschiedung	

Zürich, 2. Mai 2019

Liebe Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer,

Seit über 10 Jahren betreuen wir verzweifelte Eltern in unserer Sprechstunde für Säuglinge und Kleinkinder mit Regulationsstörungen am Stadtspital Triemli. Es freut uns daher sehr, Euch unsere Erfahrungen und auch die von uns angewandten Konzepte im Rahmen der Weiterbildung «Ueberforderte Säuglinge – Ueberforderte Eltern» zu vermitteln.

Wir werden am Vormittag kurz die entwicklungspädiatrischen und entwicklungspsychologischen Grundlagen vorstellen und uns dann vertieft mit der praktischen Arbeit auseinandersetzen, wie wir sie in unserem ambulanten Setting umsetzen. Am Nachmittag werden wir dann mit Fallbeispielen die besprochenen Konzepte anwenden und vertiefen. Ziel ist es, dass Ihr nach diesem Kurstag in der Lage sein werdet, in Eurer Sprechstunde /Beratung Familien zu unterstützen, zu beraten und auch weiterzuweisen, welche durch das Schreien, die Unruhe, die Schlaflosigkeit oder die Trinkstörung ihres Säuglings an den Rand ihrer Kräfte gelangt sind.

Wir senden Euch beiliegend den Tagesplan sowie Unterlagen zum Kurs zu. Es ist sehr zu empfehlen, diese kurz durchzugehen und den einen oder anderen Artikel auch vertieft zu lesen. Die Literaturliste wird noch weiter vervollständigt und wir werden am Kurs auch Bücher mitnehmen, welche ihr gerne in den Pausen ansehen könnt.

Um die praktischen Beispiele möglichst praxisnah zu gestalten ist es für uns wichtig, wenn ihr uns vorgängig eigene Fälle / Fallbeispiele oder gar Videos zukommen lassen könnt. Wir werden diese gerne im Rahmen der Workshops besprechen. Dazu bitten wir Euch um Zusendung bis zum 12. Mai. per Email an beatrice.kivanc@kinderarztesschweiz.ch (grosse Dateien oder Filme via www.wetransfer.com) oder per WhatsApp auf 076 309 90 81 (Raffael Guggenheim).

Wir freuen uns auf einen spannenden und intensiven Tag mit Euch.

Raffael Guggenheim
Kursleitung